



Europäisches Parlament



BioBienenApfel

DAS **SUMMEN** DARF NICHT VERSTUMMEN

Gesellschaftsprojekt BioBienenApfel: ÖAMTC eröffnet ersten "Bienen-Stützpunkt" in Wien

Utl.: Bienenhotels und Blumenwiesen sichern Stadtbienen "Starthilfe" für kommendes Jahr

Österreichs größter Mobilitätsclub engagiert sich seit rund zwei Jahren als Partnerorganisation des Gesellschaftsprojekts BioBienenApfel aktiv für den Erhalt der Artenvielfalt. Um neuen Lebensraum für Bienen in der Stadt zu schaffen, wurde am 16. September im ÖAMTC-Mobilitätszentrum in Wien von ÖAMTC-Direktor Oliver Schmerold und Frutura-Geschäftsführerin Katrin Hohensinner-Häupl ein Insektenhotel in Form eines Rettungshubschraubers eröffnet. Bei der Präsentation war auch die frühere Ski-Weltmeisterin und BioBienenApfel-Botschafterin Lizz Görgl mit dabei.

Das Bienenhotel – bestehend aus hochwertigen Nadelhölzern aus nachhaltig bewirtschafteten Wäldern – wurde von Nachhaltigkeitskünstler Thomas „Zimbo“ Zimmermann gestaltet und in der Holzwerkstatt der Initiative Jugend am Werk in der Steiermark produziert. Weitere zehn dieser "Bienen-Stützpunkte" werden an Standorten der ÖAMTC-Landesvereine Salzburg, Steiermark, Oberösterreich und Vorarlberg platziert.

Oliver Schmerold, Direktor des ÖAMTC über die Initiative: "Als größter Mobilitätsclub Österreichs ist uns ein verantwortungsvoller und nachhaltiger Umgang mit der Umwelt ein großes Anliegen. Darum möchten wir auch unsere Mitglieder motivieren, die Lebensgrundlage der Bienen zu schützen. Mit den Bienenhotels und möglichst vielen blühenden Wiesen wollen wir zur Erhaltung der Artenvielfalt beitragen, indem wir Bienen und Insekten langfristig ein vielfältiges Nahrungsangebot bieten."

Katrin Hohensinner-Häupl hat als Geschäftsführerin von Frutura Obst und Gemüse das Projekt BioBienenApfel mit ins Leben gerufen: "Mit dem ÖAMTC haben wir einen Partner, der verantwortungsbewusst handelt und Nachhaltigkeit lebt. Mit seinen mehr als 2,4 Millionen Mitgliedern hat der Mobilitätsclub eine sehr gewichtige Stimme in unserem Land. Dass der ÖAMTC seine Möglichkeiten für den Schutz der Bienen nützt, gibt unserem gemeinsamen Projekt viel Kraft und Schwung."

Zwtl.: Das Summen darf nicht verstummen – das Projekt BioBienenApfel

Städte sind für Bienen ein idealer Platz zum Leben: Das Nahrungsangebot ist vielfältig und die Belastung durch Pestizide gering. Allein in Wien leben geschätzte 200 Millionen Wild- und Honig-Bienen, rund 700 Stadtimker hegen und pflegen die 6.000 Bienenvölker der Bundeshauptstadt. Durch Umweltveränderungen ist die Biene jedoch ein stark bedrohtes Lebewesen. Das Projekt „BioBienenApfel“ wurde von Frutura, Produzent und größter Vermarkter von Obst und Gemüse in Österreich, ins Leben gerufen, um das gesellschaftliche Umdenken in Richtung eines schonenden Umgangs mit den Ressourcen der Natur zu stärken.

Mit der Schaffung neuer Lebensräume für Bienen soll dem voranschreitenden Verlust an Bestäubern entgegengewirkt werden. Im ersten Jahr sind bereits mehr als 400 Hektar neue Blumenwiesen aufgeblüht – davon auch an ausgewählten ÖAMTC-Standorten in ganz Österreich: 2021 wurden auf rund 20.000 Quadratmetern Blumenwiesen angelegt. Außerdem verteilten ÖAMTC-Mitarbeitende zum Weltbienentag am 20. Mai 2021 gratis Saatgut-Päckchen an Mitglieder, um die Möglichkeit zu geben, eigene Blumenwiesen anzupflanzen. Prominente Botschafter der BioBienenApfel-Initiative sind unter anderem F1-Weltmeister Sebastian Vettel, Volks-Rock'n'Roller Andreas Gabalier, Tennisprofi Dominic Thiem, Sänger Sting, Top-Model Charlott Cordes oder Doppel-Weltmeistern Lizz Görgl.

Zwtl.: Über den Mobilitätsclub ÖAMTC

Der ÖAMTC (Österreichischer Automobil-, Motorrad- und Touringclub) ist der größte Mobilitätsclub Österreichs und arbeitet aktiv in einem weltweiten Netz von Mobilitätsclubs mit. Er ist ein wirtschaftlich und parteipolitisch unabhängiger Verein. Für den ÖAMTC steht die Dienstleistung für seine 2,4 Millionen Mitglieder im Mittelpunkt: Der Club ist Ansprechpartner in allen Fragen rund um Mobilität – im Alltag wie in Notsituationen – und Förderer der Interessen seiner Mitglieder. Unter dieser Prämisse sind mehr als 4.000 Mitarbeitende im Einsatz für Menschen und Mobilität. Der ÖAMTC betreibt österreichweit 115 Stützpunkte, acht Fahrtechnik Zentren und 17 Notarzthubschrauber-Standorte.

Rückfragen und Kontakt:

BioBienenApfel/Frutura

Dr. Philipp Berkessy

p.berkessy@frutura.com

+43 3334 41800 - 161

www.biobienenapfel.com

www.frutura.com

#BEEthechange

ÖAMTC

Öffentlichkeitsarbeit

+43 (0)1 71199-21218

kommunikation@oeamtc.at

<http://www.oeamtc.at>